

Der Erfolg gibt uns Recht

Individualität sowohl beim Professional als auch beim Amateur

Nicht nur die Erfolge unserer Professionals lassen sich sehen, auch die Nachwuchsförderung mit dem Konzept Sportschule ist ein voller Erfolg. Folgende talentierte Junioren gehören 2010 dem evenPAR Sportschule Team an:

Sorg Stephan, Jg 1995, HCP 2

Vom GC Unterengstringen

2009: Nummer 3 der Schweiz (Boys U14)

Mitglied des Schweizer Kadern

Di Giovanna Reto, Jg 1996, HCP 9

Vom GC Unterengstringen

2009: Nummer 19 der Schweiz (Boys U14)

Vontobel Melinda, Jg 1995, HCP 8

Vom GC Unterengstringen

2009: Nummer 7 der Schweiz (Girls U14)

Anderi Mauro, Jg 1996, HCP 13

Vom GC Unterengstringen

2009: Nummer 33 der Schweiz (Boys U14)

Zusätzlich trainieren ab der Saison 2010 12 talentierte Junioren in der Gruppe Wettkampf:

Kim Eichenberger (Jg 95/HCP 9), Gioia (96/9) und Noemi Carpinelli (95/9), Malin Malgaroli (96/30), Marc Keller (96/10), Martin (97/14) und Andri Sgier (99/23), Frederic Herz (97/7), Eliah Mastropietro (99/30), Oliver Keller (99/30), Fabio Anderi (99/28) und Noah Brunner (00/30).

Die evenPAR setzt auf eine ganzheitliche und konsequente Nachwuchsförderung, welche sowohl für den Freizeitsportler als auch für den Leistungssportler, optimale Trainingsbedingungen bietet. Die Integration von High Tech Geräten, Physiotherapie und Mentalem Training ist für uns sehr wichtig und deshalb ein bedeutender Teil der Nachwuchsförderung. In jedem Bereich setzt die evenPAR auf kompetente Partner.

Gemeinsam zum Ziel

Selbstverständlich werden diese Leistungen grösstenteils erst in der Sportschule benötigt und angewendet, doch ist es aus unserer Sicht essentiell zu wissen und zu verstehen, dass alle wichtigen Komponenten – abgestimmt auf die jeweilige Stufe – in jede Trainingseinheit einfließen. Sei das in spielerischer Form bei den Anfängern, oder mit professioneller Unterstützung bei den anderen SpielerInnen.

Ohne Sponsoren würde so etwas nie zu Stande kommen. Wir möchten uns an dieser Stelle deshalb gerne bei unseren Sponsoren bedanken:



Gleichzeitig bedanken wir uns herzlich bei:

Allen Professionals die für uns in der Nachwuchsförderung zu reduzierten Stundensätzen zur Verfügung stehen: Beat Grossmann, Nikki Baer, Chris Achermann, Rob Wiederkehr und viele zusätzliche Helfer! Ein spezieller Dank gilt den Gönnern **Gérald Herz** und **Michael Winkler** welche und finanziell unterstützen, damit wir an Juniorenturnieren mit einem Pro die Junioren begleiten können – DANKE!

Nachwuchsförderung – rund um den Golfsport

Golf Junioren-Förderung – Qualität vor Quantität ist das Motto

Nach nun mehr als sieben Jahren Nachwuchsförderungen sind wir stolz auf das was geleistet wurde. Unsere Erfahrungen sind gross und der Einsatz und Leistungswille nach wie vor ungebrochen. Vieles gutes bleibt bestehen und einiges wird zum positiven verändert. Die Entwicklung im Juniorengolf erfordert Massnahmen in unterschiedliche Richtungen, Massnahmen die allen Junioren die Möglichkeit geben, optimal zu trainieren und sich nach Wunsch und Vorstellung weiter zu entwickeln. Ab der Saison 2010 werden die Freizeitangebote wieder gekürzt und neu eine Gruppe PICCOLO gebildet, welche die Gruppe Anfänger ersetzt. Die gesamte Anzahl der Junioren ist auf maximal 38 beschränkt worden um damit mehr Qualität in die Trainings zu bringen.

Unsere Nachwuchsförderung ist einzigartig und das gesamte Team ist stolz auf das was wir bis jetzt erreicht haben! Wir freuen uns sehr auf dies Neuerungen im Konzept und sind alle mit vollem Einsatz dabei.



Das Konzept

Besonderen Wert wird auf ein gesamtheitliches Leistungsangebot und die Erreichung mehrerer Zielgruppen gelegt.

Die Idee basiert auf drei wesentlichen Grundlagen

- Integration aller Leistungsstufen
- Ganzheitliche Betreuung
- Offen für jedermann

Das Portfolio wird für vier Gruppen angeboten

- Sportschule
- Wettkampf
- Freizeit
- Piccolo

Als **Piccolo** werden alle eingestuft, welche den Golfsport zuvor nicht, oder nur sehr wenig betrieben haben. Das Maximalalter beträgt 10 Jahre

In die Gruppen **Freizeit** werden alle eingestuft, welche die Anfänger Stufe hinter sich haben, bereits eine gewisse Erfahrung mit dem Golfsport aufweisen und/oder ein(e) HCP/PR aufweisen. Zusätzlich gilt die Gruppe Freizeit für Junioren welche bereits sehr gut Golf spielen, jedoch keine Ambitionen für die Gruppe Wettkampf haben. Hier wird grundsätzlich Golf als Hobby betrieben und trotzdem an der Technik gearbeitet

In die Gruppe **Wettkampf** werden die JuniorInnen eingestuft, welche entsprechenden HCP Anforderungen erfüllen und den Golfsport wettkampfmässig betreiben möchten. Ab der Saison 2010 gibt es 2 Leistungskategorien in der Gruppe Wettkampf.

Die **Sportschule** ist ein anerkanntes Konzept für sehr ambitionierte Spieler, welche eine der zahlreichen Sportschulen besuchen und damit jeden Tag mind. 3 Stunden Zeit für das Training zur Verfügung haben.

Die Platzzahl ist beschränkt

Um die Qualität der Leistungen auf bestem Niveau zu halten, bietet die Nachwuchsförderung in der Golfsaison 2010 Platz für max. 38 Juniorinnen und Junioren, aufgeteilt in die einzelnen Zielgruppen. Individuelle Unterteilungen aufgrund von Alterstrukturen, Können/Vorkenntnisse, Ambitionen und zwischenmenschlichen Komponenten werden ebenfalls nach Eingang der Anmeldungen vorgenommen.

Das Leistungsportfolio

Leistungsbezeichnung	Details	Zielgruppen			
		Anfänger	Freizeit	Wettkampf	Sport
Technisches Training	- Gruppen-Training - Spiel auf dem Platz	•	•	•	•
High Tech Center	- Nutzung der techn. Hilfsmittel	•	•	•	•
Golffest	- Bronze, Silber und Goldfest	•	•	•	•
Regelkunde	- Theorie - Praxisbezug	•	•	•	•
Turnier Vorbereitung	- Spezifisch im Training - Proberunden - Betreuung vor Ort			(•)	(•)
Turnier Nachbereitung	- Turnieranalysen - Trainings-Ausrichtung			(•)	(•)
Juniorenturniere	- GCU Interne Juniorenturniere - 12 & Under Qualifikationen	(•)	•	•	•
Mentales Training	- Sportspsychologie und Einzelbetr. - Taktik - Mentale Fähigkeit		•	(•)	(•)
Ernährung	- Früchte & Wasser im Training	•	•	•	•
Physiotherapie	- Aktive Beratung und Betreuung			(•)	•
Infrastruktur	- Platz - DR, Approach, Putting Green - Bälle - Ausweichmöglichkeiten	•	•	•	(•)
Individueller Trainingsplan	- Plan pro Junior - Allgemeiner Plan	•	•	•	•
Karriereplanung	- Kontakt zum Verband - Integration von Schule und Ausb. - Karriereplanung Basis			(•)	•
Sponsoring	- Kleidung - Equipment - Accessoires - Credit System	•	•	(•)	•

Legende • = Vollumfängliche Leistung, (•) = Teilkomponenten der Leistung

Die Kosten für die Saison 2009 sind pro Zielgruppe aufgeteilt. Die exakten Kosten ergeben sich aus der jeweiligen Club-Zugehörigkeit, da Mitglieder des GC Unterengstringen Vergünstigungen haben (gilt nicht für die Stufe Anfänger) und der Menge der Trainings.

Sportschule
Wettkampf
Freizeit
Piccolo

Preis auf Anfrage
CHF 1'600.- bis CHF 1'900.-
CHF 450.- bis CHF 960.-
CHF 350.-

Detaillierte Beschreibungen zu den jeweiligen Leistungen finden Sie jederzeit unter www.evenpar.ch.



Informationen und Anmeldung unter junioren@evenpar.ch / 043 541 10 09

Der Promoter

Wir sind gerne für alle Fragen rund um den Golfsport für Sie da

Die evenPAR GmbH ist seit August 2002 im Handelsregister eingetragen. Wie damals in der Strategie definiert, will sich die evenPAR im Schweizer Golfmarkt zum etablierten Begriff machen. Dies ist aus heutiger Sicht, in folgenden Bereichen gelungen:

- Golfball.ch – Logogolfbälle mit Top Beratung
- Nachwuchsförderung mit einzigartigem Konzept
- Kids & Golf – das einzigartige Projekt für Golfsport in den Schulen
- Propool.ch – die Golfspieler Plattform für Professionals, Top Amateure und Junioren
- Hochwertige Golf-Logo Artikel
- Massgeschneiderte Golf-Events
- Management von Golf-Professionals
 - Nora Angehrn LET
 - André Bossert European Tour/CT
 - Damian Ulrich CT
 - Jann Schmid AT
- Dienstleistungskompetenz in der Beratung im Bereich Golf-Marketing
- SAM Kompetenz Center Schweiz
- Putt-Coaching auf der Ladies European Tour

Das Portfolio der evenPAR ist in den vergangenen Jahren steht's optimiert worden. Viele Projektideen wurden ausprobiert und verifiziert. Dabei legte die evenPAR immer den Fokus auf die grösst mögliche Kundenorientierung – Wo können wir im Golfmarkt neue Impulse bringen und wie hat unser Kunde ein Mehrwert von unserem Angebot.

Wir haben in den vergangenen Jahren viel Erfahrung gesammelt und deshalb können wir mit stolz behaupten:

